

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

330 (28.11.1906) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Viertes Blatt. Mittwoch, den 28. November

1906.

Bekanntmachung.

Nr. 26454. Die Erneuerungs- und Ergänzungswahl der Beisitzer des Gewerbegerichts betreffend.

Einladung zur Erneuerungs- und Ergänzungswahl der Beisitzer des Gewerbegerichts.

Die Amtszeit folgender Herren Beisitzer des Gewerbegerichts

a. aus dem Stande der Arbeitgeber:

1. Brand, Hermann, Fabrikant,
2. Glafner, Karl, Metzgermeister,
3. Haug, Julius, Glasermeister,
4. Lutz, Moriz, Wirt,
5. Oberle, Karl, Malermeister,
6. Wepfel, Franz, Gastwirt,

b. aus dem Stande der Arbeitnehmer:

1. Dinger, Johann Baptist, Maschinenarbeiter,
2. Graf, Lorenz, Maler,
3. Hegel, Theodor, Schriftfeger,
4. Lehmann, Reinhard, Gerber,
5. Rastetter, Anton III., Maurer,
6. Röberer, Josef, Gipser,

ist abgelaufen, ferner sind seit der letzten Wahl die Herren Beisitzer aus dem Stande der Arbeitnehmer:

1. Dietrich, Albin, Blechener,
2. Schuhmann, Julius, Schlosser,

3. Schwall, August, Schreiner,
4. Schwerdt, Gottlob, Glaser,

deren Amtsdauer 3. Jt. noch nicht abgelaufen ist, ausgeschieden. Daher sind gemäß §§ 3 und 5 des Ortsstatuts über das Gewerbegericht Erneuerungs- und Ergänzungswahlen für die vorstehend aufgeführten Beisitzer vorzunehmen.

Diese Wahlen finden am

Freitag, den 28. Dezember ds. Js., von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 2 Uhr, statt.

Zu wählen sind:

a. auf die Dauer von 6 Jahren:

- 6 Beisitzer aus dem Stande der Arbeitgeber und
- 6 Beisitzer aus dem Stande der Arbeitnehmer;

b. auf die Dauer von 3 Jahren:

- 4 Beisitzer aus dem Stande der Arbeitnehmer.

Die Wahl der Beisitzer aus dem Stande der Arbeitgeber liegt den Arbeitgebern, die Wahl der Beisitzer aus dem Stande der Arbeitnehmer den Arbeitern ob.

Die Wählerliste der Arbeitgeber ist in zwei Abteilungen, die der Arbeitnehmer in zehn Abteilungen zerlegt. Zur Leitung der Wahl ist für jede Wählerabteilung ein Wahlausschuß bestellt.

Die einzelnen Wählerabteilungen, die Wahllokale und die Zusammensetzung der Wahlausschüsse sind wie folgt bestimmt:

Der Wählerabteilung		Wahllokal	Zusammensetzung der Wahlausschüsse	
Nr.	Namen		Vorsitzender	Beisitzer
A. Arbeitgeber:				
I.	Abe, Franz, bis mit Kufmaul, Adolf.	Schulhaus Krieg-Strasse 44, Zimmer Nr. 7, zu ebener Erde.	Hoepfner, Friedrich, Stadtrat.	1. Brand, Hermann, Fabrikant, 2. Grath, Hermann, Küfermeister, 3. Beck, Josef, Tapeziermeister, 4. Ruffberger, Karl, Bildhauer.
II.	Vackner, Heinrich, bis mit Zwecker, Theodor.	Schulhaus Krieg-Strasse 44, Zimmer Nr. 9, zu ebener Erde.	Bogel, Christian, Stadtrat.	1. Eichler, Friedrich, Schreiner, 2. Ristner, Adolf, Drehermeister, 3. Sacrow, Karl, Malermeister, 4. Wolf, Philipp, Bauunternehmer.
B. Arbeitnehmer:				
I.	Wbele, August, bis mit Bruger, Michael.	Schulhaus Krieg-Strasse 44, Zimmer Nr. 8, zu ebener Erde.	Räpple, Ludwig, Stadtrat.	1. Appenzeller, Karl, Bäckermeister, 2. Hessel Leopold, Malermeister, 3. Schmid, A. Otto, Hofbuchbindermeister, 4. Schwarz, Konrad, Installationsgeschäft.
II.	Buch, Karl, bis mit Firnkes, Albert.	Schulhaus Krieg-Strasse 44, Zimmer Nr. 10, zu ebener Erde.	Schlebach, Wilhelm, Stadtrat.	1. Blumenstetter, Josef, Schneidermeister, 2. Feldmann, Ernst, Schreiner, 3. Helb, Heinrich, Blechenermeister, 4. Rautt, Karl, Wagenfabrikant.
III.	Fisch, Wendelin, bis mit Haller, Wilhelm.	Schulhaus Krieg-Strasse 44, Zimmer Nr. 13 im 2. Stock.	Stober, Wilhelm, Stadtrat.	1. Hermann, Franz, Maurermeister, 2. Höler, Gustav, Zimmermeister, 3. Kirchenbauer, Leopold, Maurermeister, 4. Kögele, Wilhelm, Blechenermeister.
IV.	Hamn, Ernst, bis mit Junfer, Anton.	Schulhaus Krieg-Strasse 44, Zimmer Nr. 14 im 2. Stock.	Anselment, Ludwig, Hofblechenermeister und Stadtverordneter.	1. Beck, Philipp, Glasermeister, 2. Daler, Karl, Schlossermeister, 3. Seitz, Ludwig, Schuhmachermeister, 4. Stiel, Jakob, Tapeziermeister.
V.	Rachel, Paul, bis mit Kuhmann, Josef.	Schulhaus Krieg-Strasse 44, Zimmer Nr. 15 im 2. Stock.	Ebelmann, Oskar, Fabrikant und Stadtverordneter.	1. Barth, Jakob, Fabrikant, 2. Behnke, Detlev, Malermeister, 3. Dittmar, Gustav, Maschinen- und brautechn. Artikel, 4. Nagel, Jakob, Fabrikant.
VI.	Kuhn, Adam, bis mit Mitschela, Theodor.	Schulhaus Krieg-Strasse 44, Zimmer Nr. 16 im 2. Stock.	Moninger, Karl, Brauerei- direktor und Stadtver- ordneter.	1. Daub, Martin, Baumeister, 2. Ebbecke, Otto, Buchbindermeister, 3. Enderle, Josef, Blechenermeister und Installateur, 4. Gartner, Theodor, Bäckermeister.
VII.	Moberg, Hermann, bis mit Reize, Friedrich.	Schulhaus Krieg-Strasse 44, Zimmer Nr. 19 im 3. Stock.	Rubi, Karl, Schreiner- meister und Stadt- verordneter.	1. Huchschlag, Peter, Fabrikant, 2. Kling, Adolf, Schlossermeister, 3. Rühm, Karl, Blechenermeister, 4. Seitz, Karl, Wagenbauer.

Der Wählerabteilung		Wahllokal	Zusammensetzung der Wahlausschüsse	
Nr.	Namen		Vorsitzender	Beisitzer
(Noch) B. Arbeitnehmer:				
VIII.	Kemmel, Friedrich, bis mit Schrott, Friedrich.	Schulhaus Krieg-Straße 44, Zimmer Nr. 20 im 3. Stock.	Oberle, Karl, Malermeister und Stadtverordneter.	1. Blum, Ernst, Schlossermeister, 2. Ebbede, Gustav D., jr., Schreinermeister, 3. Riby, Franz, Blechmeister, 4. Weber, Friedrich, Drehermeister.
IX.	Schuder, Adolf, bis mit Boith, Karl.	Schulhaus Krieg-Straße 44, Zimmer Nr. 21 im 3. Stock.	Brinsh, Albert, Brauerei- besitzer und Stadt- verordneter.	1. Devin, Wilhelm, Hofuhrmacher, 2. Himmelheber, Gustav, Fabrikant, 3. Lautermilch, Wilhelm, Hoffattlermeister, 4. Lindenlaub, Adolf, Kürschnermeister.
X.	Volk, Emil, bis mit Zwigard, Hugo.	Schulhaus Krieg-Straße 44, Zimmer Nr. 22 im 3. Stock.	Weiß, Wilhelm, Blech- meister und Stadt- verordneter.	1. Beiler, Karl, Architekt, 2. Bögl, Gustav, Blechmeister, 3. Deschle, Josef, Schuhmachermeister, 4. Kaufsch, Ferdinand, Blechner.

Wahlberechtigt sind diejenigen dem deutschen Reiche angehörigen gewerblichen Arbeitgeber und Arbeiter, welche das 25. Lebensjahr vollendet haben und in der Gemarkung Karlsruhe Wohnung oder Beschäftigung haben.

Als **Arbeitgeber** gelten diejenigen selbständigen Gewerbetreibenden, welche mindestens einen Arbeiter regelmäßig das Jahr hindurch oder zu gewissen Zeiten des Jahres beschäftigen. Den Arbeitgebern stehen die mit der Leitung eines Gewerbebetriebs oder eines bestimmten Zweiges desselben betrauten Stellvertreter der selbständigen Gewerbetreibenden gleich.

Als **Arbeiter** gelten diejenigen Gesellen, Gehilfen, Fabrikarbeiter und Lehrlinge, auf welche der siebente Titel der Gewerbeordnung Anwendung findet. Im gleichen gelten als Arbeiter auch Betriebsbeamte, Werkmeister und mit höheren technischen Dienstleistungen betraute Angestellte, deren Jahresarbeitsverdienst an Lohn oder Gehalt 2000 M nicht übersteigt.

Hausgewerbetreibende gelten hinsichtlich der Wahlberechtigung und der Wählbarkeit für das Beisitzeramt ohne Rücksicht auf die Zahl der von ihnen beschäftigten Personen als Arbeiter, wenn sie nicht neben dem Hausgewerbe ein Gewerbe auf eigene Rechnung betreiben.

Nicht wahlberechtigt sind:

1. Personen, welche die Befähigung zum Amt eines Schöffen infolge strafgerichtlicher Verurteilung verloren haben (§§ 31, 33, 35 und 358 des St.G.B.);
2. Personen, gegen welche das Hauptverfahren wegen eines Verbrechens oder Vergehens eröffnet ist, das die Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte oder der Fähigkeit zur Begleitung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann;
3. Personen, welche infolge gerichtlicher Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt sind;
4. Gehilfen oder Lehrlinge in Apotheken und Handelsgeschäften (dagegen sind gewerbliche Arbeiter in solchen Geschäften z. B. Stößer in Apotheken, Bader, Fuhrleute usw., wahlberechtigt);
5. Arbeiter, welche in den unter der Militärverwaltung stehenden Betriebsanlagen beschäftigt sind;
6. Personen weiblichen Geschlechts.

Wählbar sind die gewerblichen Arbeitgeber und Arbeiter, welche das 30. Lebensjahr vollendet, im letzten der Wahl vorangegangenen Jahre für sich oder ihre Familie Armenunterstützung aus öffentlichen Mitteln nicht empfangen oder solche erstattet haben und im Bezirk der Stadt Karlsruhe seit mindestens zwei Jahren wohnen oder beschäftigt sind.

Nicht wählbar sind Reichsausländer und die vorstehend unter Ziffer 1—6 aufgeführten nicht wahlberechtigten Personen.

Zur Stimmabgabe werden nur diejenigen zugelassen, welche in den Wählerlisten nach vorschriftsmäßiger Anmeldung eingetragen worden sind.

Das Wahlrecht kann nur in Person ausgeübt werden. Die zur Stimmabgabe sich meldenden Personen haben sich vor dem Wahlausschuß, falls derselbe deren Mündlichkeit bezweifelt, hierüber anzukündigen. Hierzu genügt für Arbeitgeber die Bescheinigung über die nach § 14 der Gewerbeordnung erfolgte Anmeldung des Betriebs oder die letzte Steuerquittung; für Arbeitnehmer genügt ein Zeugnis des Arbeitgebers oder der Polizeibehörde; die Anerkennung anderer Beweismittel bleibt dem Ermessen des Wahlausschusses überlassen.

Indem wir die wahlberechtigten Arbeitgeber und Arbeitnehmer hiermit zur Teilnahme an der Wahl einladen, fordern wir dieselben gleichzeitig gemäß § 27 des Ortsstatuts über das Gewerbeamt zur Einreichung der Wahlvorschlagslisten auf und weisen ausdrücklich darauf hin, daß die Stimmabgabe bei den Wahlen auf die eingereichten Listen beschränkt bleibt und daß nur solche Listen berücksichtigt werden, welche spätestens 2 Wochen vor der Wahl, also vor dem 14. Dezember d. J. eingereicht sind.

Die Vorschlagslisten sind für Arbeitgeber und Arbeitnehmer gesondert aufzustellen. Sie müssen in einer Ueberschrift diejenige Wählergruppe kenntlich machen, von welcher sie vorgeschlagen werden, und von mindestens 20 wahlberechtigten Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern unterzeichnet sein.

Die Vorschlagslisten müssen 16 Namen enthalten.

Die Wahlvorschlagslisten werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs mit Ordnungsnummern versehen und mit diesen und der Bezeichnung der Wählergruppe von uns spätestens 8 Tage vor der Wahl veröffentlicht.

Karlsruhe, den 26. November 1906.

Der Stadtrat.

2.1.

Siegrist.

Neudeck.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Wir erlauben uns, an diejenigen, welche bereit sind, den bedürftigen Familien unserer Gemeinde eine Weihnachtsfreude zu bereiten, die Bitte zu richten, Gaben an neuen und getragenen Kleidungsstücken, an Geld und Lebensmitteln uns gütigst zuzuwenden.

Zur Empfangnahme sind bereit:

Frau Kammermusik-Braun Witwe, Kaiserstraße 207, 3. Stock, Frau Oberrechnungsrat Landes, Zirkel 16, 3. Stock, Frau Kammermusik-Lenz, Kaiserstraße 102, 1. Stock, Frau Vaurat Möglicher Witwe, Kriegstraße 109, 4. Stock, Frau Kreislehrer Schindler Witwe, Kriegstraße 142, 2. Stock, Frau Hofrat Omer, Kaiserstraße 184, 2. Stock, Frau Oberforsttrat Siefert, Kaiserstraße 89, 2. Stock, Frau Apotheker Albiker, Marienstraße 43, 2. Stock, Fräulein Johanna Wunder, Hirschstraße 25, 2. Stock, Herr Stadtpfarrer Bodenstein, Herzstraße 1, Herr Stadtrat L. Saendel, Stefaniensstraße 37.

(Alt-)Katholischer Frauenverein.

4.2.

Badischer Frauenverein.

Einer Anregung der hohen Protektorin des Bad. Frauenvereins, Ihrer Kgl. Hoheit der Großherzogin Luise, zufolge ist nach dem Muster der Marken des schwedischen Nationalvereins gegen die Tuberkulose von dem Zentralkomitee des Bad. Frauenvereins eine Wohlthatigkeitsmarke hergestellt worden, welche als Verschlußmarke Verwendung finden soll.

Der Erlös dieser Wohlthatigkeitsmarke soll den vom Frauenverein ins Leben gerufenen Anstalten und Einrichtungen zugute kommen.

Die Marke ist zur Ausgabe gelangt. Mit Allerhöchster Genehmigung wurde die Marke in doppelter Form hergestellt; die eine Sorte trägt das Bild Ihrer Kgl. Hoheit der Großherzogin und die andere

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des Uhrmachers Friedrich Josef in Karlsruhe soll mit Genehmigung des Großh. Amtsgerichts die Schlußverteilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar M. 637.54
und zu berücksichtigen M. 1177.91

Forderungen ohne Vorrecht.

Karlsruhe, 27. November 1906.

Geuer, Konkursverwalter.

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Malermeisters und Spezereihändlers Wilhelm Lehlein in Karlsruhe soll mit Genehmigung des Großh. Amtsgerichts die Schlußverteilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar M. 1127.41
und zu berücksichtigen M. 34 238.96

Forderungen ohne Vorrecht.

Karlsruhe, 27. November 1906.

Geuer, Konkursverwalter.

[2]

dasjenige Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs. Da diese Marken im Jubiläumsjahr unserer vielgeliebten Landesmutter und unseres allverehrten Landesvaters erstmals zum Verkauf kommen, so ist zu hoffen, daß mit Rücksicht hierauf und im Interesse des guten Zwecks ausgiebig Gebrauch gemacht werden wird. Die Marken werden einzeln zu zweien oder mehreren als Briefverschluß benützt.

Ihre Entwertung erfolgt einestheils, um Mißbrauch vorzubeugen, durch den Absender selbst, andererseits dadurch, daß die kais. Ober-Postdirektion Karlsruhe in dankenswerter Weise sich bereit erklärt hat, diese neue Art der Wohltätigkeitsbestrebung nach Möglichkeit zu fördern. Dem Vorschlag des Vereins zufolge wird deshalb in den Ober-Postdirektionsbezirken Karlsruhe und Konstanz die Post den Ankunftsstempel zunächst auf den Marken anbringen lassen.

Da hierdurch die Marken Sammelwert erhalten, so ist durch dieses Entgegenkommen ein guter Abfah zu erwarten.

Eine Marke kostet 5 Pfg. Die Marken sind erhältlich bei allen durch Plakate erkenntlich gemachten Geschäften, insbes. bei solchen, die Postwertzeichen-Verkaufsstellen haben. Dargestellt wurden diese Marken in der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe. Den Vertrieb der Marken besorgt das Bureau des Badischen Frauenvereins, Gartenstraße 47, daselbst.

Verzeichnis der Verkaufsstellen für Wohltätigkeitsmarken in Karlsruhe:

- Knauff, W., Cigarrenhandlung, Kaiserstr. 61.
Duffner, A. C., Papierhandlung, Kaiserstr. 56.
Giffels, Jak., Papierhandlung, Werderplatz 41.
Feigler, A., Hoflieferant, Herrenstr. 21.
Wieder, Chr., Cigarrenhandlung, Kriegstr. 3 a, Erbprinzenstr. 22, Kaiser-Allee 29.
Michel, Ludw., Papierhandlung, Amalienstr. 45.
Rezdorf, Otto, Buchhandlung, Waldhornstr. 25, Ecke Kaiserstraße.
Wesler'sche Buchhandlung, Karlstraße 13.
Strauß, Julius, Kaiserstraße 189.
Langer, Eugen, Amalienstraße 91.
Blos, Friedr., Hoflieferant, Kaiserstr. 104.
Dahlemann, G., Kaiserstr. 185.
Flüge, Ed., Cigarren- u. Schreibmaterialienhdl., Kaiserstr. 51.
Agentur der Literarischen Anstalt, Amalienstraße 25.
Dietrich, Reinhold, Papierhdl., Sinfenheimerstr. 11.
Vogel, Oskar, Agenturgehäuft, Lammstr. 7b.
Knauff, Robert, Papierhandlung, Kaiserstr. 159.
Wegmann, Konst., Waldstr. 30.
Gebr. Ettlinger, Kaiserstraße 199.
Bischoff, Ch., Bähringerstraße 56.
Blau, Ch., Sofienstraße 40.
Breithaupt, Ed., Waldstraße 46.
Dobler, V., Erbprinzenstraße 20.
Dorer, J., Erbprinzenstraße 19.
Feigler, C., Herrenstraße 21.
Fudert, A., Blumenstraße 14.
Hartmann, R., Rheinstraße 71.
Hofmann, A. W., Kaiserstraße 69.
Ludwig, W. Nachfolger, Kaiserstraße 68.
Neuheller, S., Bähringerstraße 9.
Riebecke, Ed., Amalienstraße 15.
Schick, A. Otto, Waldstraße 21.
Tenzl, A. A., Kaiserstraße 115.
Zimmermann, W., Kaiserstraße 32.

Versteigerung.

Heute vormittag 10 Uhr versteigern wir in der Gilguthalle 1 Käfig mit 9 lebenden Gänfen gegen Barzahlung.

Großh. Güterverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

Bismarckstraße 33 a ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine oder zwei erwachsene Personen sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 33, parterre.

Hirschstraße 3 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 tapezierten Mansarden, 1 Keller, Anteil an der Backküche und dem Trockenweicher, an eine ältere Frau oder ein Fräulein auf 1. Januar oder später zu vermieten. Alles Nähere im 2. Stock.
Winterstraße 25 ist eine schöne Mansardenwohnung von ein oder zwei Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder Hirschstraße 113.

Kaiserstraße 62

ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, 3 Treppen hoch, per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. *4.1.

2 Zimmerwohnung,

Mansarde, nur 2 Treppen hoch, ist in der Leopoldstraße sogleich zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48, 1. Stock. 2.1.

Heller, schöner Raum,

von 3 Seiten unbeschränktes, helles Licht, 2. Stock, Querbau, mit bequemem Zugang, ca. 90 qm, für Metzlerzweck sehr geeignet, Haus hat Einfahrt, in bester Geschäftslage, sind sofort oder später zu vermieten. Auch könnte event. Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zubehör dazu abgegeben werden. Näheres Amalienstraße 37 im Möbelladen.

Wohnungs-Gesuche.

Gesucht sofort eine 2 Zimmerwohnung in Mitte der Stadt. Hinterhaus und Mansarde ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 7888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum Frühjahr

wird eine 2-3 Zimmerwohnung von ruhiger, kleiner Familie gesucht. Offerten unter Nr. 7892 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Gesucht wird auf 15. Dezember ein Zimmer mit Küche. Offerten sind unter Nr. 7896 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

[8]

Zimmer zu vermieten.

Sofienstraße 16 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein einfach möbliertes, heizbares Mansardenzimmer sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Ablerstraße 28, Seitenbau, parterre, ist ein möbliertes, heizbares Zimmer zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, sind sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten: Lammstraße 12, 3 Treppen.

Karlstraße 60,

4. Stock, in schöner Lage, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. *2.1.

Ein event. zwei neu möbl. Zimmer

per sofort Waldstraße 33, 3. Stock, zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 22 im 2. Stock. *2.1.

Gut möbliertes Zimmer

mit oder ohne Pension zu vermieten: Amalienstraße 51 II.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4, 2. Stock, bei der Nowack-Anlage.

Möbliertes Mansardenzimmer

zu vermieten: Sofienstraße 13, 4. Stock, Vorderhaus rechts.

Zimmer mit Kost gesucht.

Junger Mann sucht per 1. Dezember möbliertes Zimmer mit Kost in der Nähe der Erbprinzenstraße. Offerten bittet man unter Nr. 7870 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kost und Wohnung

erhalten zwei anständige Arbeiter um billigen Preis: Bahnhofstraße 50, eine Treppe.

9000-11 000 Mark

sind auf II. Hypothek auszuliehen. Offerten unter Nr. 7891 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4000 Mark

auf ein größeres, gut rentierendes Geschäftshaus in frequentester, bester Verkehrsstraße auf III. Hypothek zur Ablösung sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7894 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000 Mark

werden auf ein prima Objekt der Weststadt sofort auf II. Hypothek gesucht. Offerten von Selbstdarleihen unter Nr. 7895 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

14 000 Mark

auf gut rentierendes Haus in guter Lage, zur II. Hypothek, von pünktlichem Zinszahler vom Selbstdarleihen aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7885 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

14 000 Mark auf ein schönes, besseres als II. Hypothek auf 1. Januar gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 7890 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mark 15 000.-

als II. Hypothek, 80% der ger. Schätzung, auf ein hiefiges Bäckereianwesen alsbald oder per 1. Januar 1907 aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 7889 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, das selbständig kochen kann, wird per sofort oder auf 1. Dezember gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße, im Laden.

Mädchen-Gesuch.

Auf sofort wird ein Mädchen gesucht, das alle Haushaltungsarbeiten gut versteht und auch etwas kochen kann. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein braves, fleißiges Mädchen

wird für häusliche Arbeiten gesucht: Lammstraße 12 in der Mehlhandlung.

E. Zapfbursche,

ein junger, tüchtiger, gewandter, sofort gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen, welche schon gezapft haben und gut an Pressionen bewandert sind, wollen sich melden. Näheres im Bureau Eisenlöffel, Bähringerstraße 46, parterre.

Dienst-Gesuche.

Ein fleißiges Mädchen sucht per sofort oder auf 1. Dezember Stelle als Zimmermädchen; dasselbe würde auch Aushilfsstelle annehmen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Sofienstraße 16, 3. Stock.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haushälterinnen, bürgerliche Köchinnen, Mädchen, die etwas kochen können, Hausarbeiten verrichten, Kinder mädchen, gewandte Kellnerinnen suchen und finden Stellen für hierher und nach auswärts durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Comptoiristin

mit guter Handschrift sucht Aushilfsstelle eventl. auch als Empfangsdame oder Kassiererin. Offerten unter Nr. 7882 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle gesucht.

Ein Mädchen, welches kochen kann, sucht auf 1. Januar Stelle in gutem Hause. Offerten unter Nr. 7872 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin,

tüchtige, sucht Stelle in besserem Herrschaftshaus. Näheres Stabelfstraße 10.

Jüngere Anfangsverkäuferin

sucht Stellung, gleich welcher Branche. Offerten unter Nr. 7868 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Mädchen

sucht tagsüber Beschäftigung. Zu erfragen Ruppurrerstraße 20, Haus Nr. 4, 3. Stock links.

Eine junge Frau

sucht sofort Stelle zum Servieren in einem gut gehenden Lokale für ständig. Näheres Gottesanerstraße 5 III, Seitenbau links. Ebendasselbst ist ein beinahe noch neuer Bügelofen billig zu verkaufen.

Baeker oder Ausläufer,

ledig, 24 Jahre alt, ehrlich und fleißig, empfiehlt sich während der Weihnachtszeit. Offerten unter Nr. 7873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein junger, fleißiger

Bursche

mit guten Zeugnissen sucht als Hausbursche Stellung sofort. Offerten unter Nr. 7884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Servieren oder sonst saubere Beschäftigung wird des öfteren angenommen: Schützenstraße 39, Seitenbau, 2. Stod.

Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Straßen-, Haus- und Kinderkleidern, Blusen u., sowie im Umändern bei schneller, pünktlicher Bedienung. Dienstmädchen werden im Preise berücksichtigt. Näheres Leopoldstraße 18 III.

Rohrstühle

werden zu billigen Preisen schon geflochten; auch werden Strohhühle dauerhaft mit Rohr geflochten bei **Pz. Herold, Korb- und Sesselflechter**, Bürgerstraße 12, Vorderhaus, 3. Stod. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Lüchtige Schneiderin

empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Essenweinstraße 20, 4. Stod.

Haus-Verkauf.

Ein Einfamilienhaus mit 8 Zimmern, Küche u. und etwas Garten ist in der Nähe der Westendstraße Verhältnisse wegen billig zu verkaufen. Näheres in der Geschäftsstelle des Grund- und Hausbesitzervereins, Herrenstraße 48.

Im alten Hardtwaldstadtteil

ist ein gut rentierendes, 3 stöckiges Wohnhaus mit Ateliers preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7887 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus mit Metzgerei,

in bester Lage, zu verkaufen. Geringe Anzahlung, mittlere Preislage. Näheres durch **Joh. Petri**, Wilhelmstraße 18.

Gebäudeplatz

in östlicher Lage, an fertiger Straße, ist mit Gewährleistung von Baugeld zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. *4.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei Ueberzieher und ein gut erhaltener Schlafrock sind preiswert zu verkaufen: Nowack-Anlage 2 im 3. Stod.

* Eine gewöhnliche und eine bessere, eiserne Bettstätte mit 3 teiltiger Matratze, sehr gut erhalten, sofort billig zu verkaufen: Sofienstraße 91, 2. Stod rechts.

* Ein gut erhaltener Photographen-Apparat „Hand-Kamera“ für 12 Platten 9:12 cm mit Futteral ist billig abzugeben: Sofienstraße 164, 1. Stod links.

* Neues Möbel billig zu verkaufen: Hochfeines Buffet 150 M., große Trumeau m. geschliff. Glas 30 M., gut gearb. Diwan 35 M., Salonisch 15 M., schöner Schaukelstuhl 18 M., eleg. abschlagb. eis. Kinderbettstelle 16 M., 1 Duschschöne Stühle m. Patentst. p. St. M. 2.50. Näh. Douglasstraße 30, parterre.

Diwans.

Neue Kameltaschendiwans mit Rogghaar 45, 50, 55, 60, 65 und 70 M., schöne Stoffdiwans 35 M. Große Auswahl, gute, solide, selbstangefertigte Arbeit unter Garantie nur im Spezial-Geschäft für Polstermöbel. Auswärts-Versendung franco. **Rud. Köhler**, Tapezier, Schützenstraße 56, Magazin im Hof. *2.1.

Gespielte Flügel

12.1. von **Bechstein, Blüthner, = Kaim & Günther =** sind preiswert zu verkaufen bei **Ludwig Schweisgut**, Hoflieferant — Erbprinzenstrasse 4.

*2.1. Ein vorzügliches

Piano,

stark und blank poliert, wird preiswert abgegeben: Waldstraße 22 im 2. Stod.

Komplette Aussteuer,

bestehend aus 2 hochhänpt. Bettladen, 2 Patent-Rösten, 2 Polstern, 2 beff. Matratzen, 1 Nachttischchen mit Marmorplatte, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Toilettenspiegel, 1 Handtuchständer, 2 Stühlen, 1 Schifffonniere mit Mischelauffang, 1 sechsäuligen Vertiko mit Spiegel, 1 beff. Diwan, 1 Salontisch, 4 beff. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Küchenvrett, 2 Podern, zu dem billigen Preis von 515 M. zu verkaufen. Die Sachen sind neu und alles poliert, können auch auf Wunsch zurückgestellt werden.

* Waldstrasse 22, Laden.

Schraub,

ein 1 türiger, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 30, rechter Seitenbau, 2. Stod.

Billige, neue Pianinos,

schon recht guter Konstruktion, empfiehlt zu netto Mk. 470.— **Ludwig Schweisgut**, 25.1. Karlsruhe, Erbprinzenstraße 4.

Zu verkaufen.

Ein gut erhaltener Gasherd (System Junker & Nuh) mit 4 Flammen, Bad- und Bratofen ist billig zu verkaufen. Näheres Schirmerstraße 10.

Regulierfüllöfen

wird billig abgegeben: Sofienstraße 148, 2. Stod.

*2.1. Zwei gebrauchte

Kastatter Kochherde,

nur einige Monate im Gebrauch, beide mit Emailschiff, sind sehr billig zu verkaufen: Luitzenstraße 45.

Herde-Verkauf.

* Herde nach Auswahl, so gut wie neu, verkauft unter Garantie **A. Kirchmayer**, Herdgeschäft, Schützenstraße 44. Reparieren, Putzen und Ausmauern billig. Alte Herde nehme an Zahlung.

Ofen,

irisches System, neu, feine Ausführung, für billigen Preis zu verkaufen:

*3.1. **Gebr. Visser**, Gernwigstraße 29, Ofenarmaturen.

Zu verkaufen

ein irisches Ofen, fast neu, und 2 gute Dauerbrenner: Kreuzstraße 8 im Laden, Ecke Kaiserstraße.

Zu verkaufen.

*2.1. Ein gut erhaltener Photographen-Apparat, Plattengröße 9—12, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen von 1/2 1 bis 1/2 2 Uhr und abends von 6 Uhr ab: Lessingstraße 47, 4. Stod rechts.

* Bahnhofstraße 40 II ist ein schönes

Winter-Cape

billig zu verkaufen.

Ein Uniformrock

mit Mähe ist billig zu verkaufen: Schützenstr. 39, Seitenbau links, 3. Stod.

Zu verkaufen.

Ein Paar hochfeine hohe Lackstiefel, nur einmal getragen, für Studenten oder Einjährige, werden billig abgegeben: Sofienstraße 89, parterre.

Theatergarderobe zu verkaufen.

* Der Restbestand einer besseren Theatergarderobe (Opern-Sängerin), sowie Noten, Lieder und Oratorien-Auszüge mit Gesang billig abzugeben: Sofienstraße 91, 2. Stod rechts. Einsehen nachmittags.

Ein Birnenbaum,

gesunder Stamm, ist Hindernisse halber zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Ein Hundestall

für einen mittelgroßen Hund zu verkaufen: Sofienstraße 91, 2. Stod rechts.

Boxer.

* Ein Bursche junger Boxer sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 13, „Zum alten Frin“.

Zu kaufen gesucht

ein gut erhaltenes, schwarzes, langes Winterrad für ältere Dame. Desgleichen ein Ueberzieher für 13 jährigen Knaben. Offerten unter Nr. 7881 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bett,

vollständig, gut erhalten, für Diensthofen geeignet, sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7884 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Geige

samt Kasten und Bogen, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alte Kaffeeservice,

auch einzelne Tassen und Teller, mit Landschaften oder Blumen verziert, werden zu hohen Preisen zu kaufen gesucht. Adresse bittet man unter Nr. 7893 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein verschließbarer

Flaschenschrank

zu kaufen gesucht. Näheres Kaiserstraße 148 im 3. Stod.

Papagei-Käfig,

gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7886 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Französisch.

Abend-Kurse, 2 mal wöchentlich: 5 M. pro Monat. — Damen-Kurse separat. — Uebersetzungen (engl., franz., ital., span., russ.). **A. Simon**, Erbprinzenstraße 40.

Klavier-

sowie Stunden in sämtlichen Realsächern werden erteilt. Näheres Augustenstraße 58 II.

Plouvier-Waffeln

täglich frisch, empfiehlt

Albert Neu,

Hoffonditorei und Café, 10.9. Kaiserstraße, Ecke Douglasstraße.

Täglich frischgebratene

Hahnen

empfiehlt

C. Cartharius,

Karlstraße 13, — Telephon 1218, gegenüber dem Palais Prinz Max.

Zu Weihnachtsbäckereien

empfehle:

feinstes ungar. Blütenmehl,
feinstes Weizenmehl,
Kaiser-Auszug,
Mandeln, prima und handgewählte,
Mandelnkonfektmaschine (zur bequemen Herstellung von Mandeln- und Weihnachtsgebäck, erspart das mühevollen Schälen und Zerreiben der Mandeln),
Haselnußkerne,
Rosinen,
Sultaninen,
Corinthen,

Zitronen,
Zitronat,
Orangeat,
bad. Bienehonig, hell u. dunkel (garantiert rein),
Dr. Oetters Fructin-Pulver (zur Selbstzubereitung von Fructin, Honig-Erfrisch),
Dr. Oetters Back-Pulver,
Grießzucker,
diverse Gewürze, als: Anis, Zimmt und Nelken etc. etc.

in nur prima und frisch eingetroffener Ware.

G. Frohmüller,

Inh.: J. Klasterer, Hoflieferant,
Erbprinzenstraße 32. — Telephon 1145.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Gänse.

* Eine frische Sendung Straßburger Stopfgänse mit und ohne Leber sind eingetroffen.
Th. Schuster, Steinstraße 15.

Zu Backerei

empfehle

Blitzrührschüsseln,

Reibmaschinen,
Springerlesmodel,
Muschelformen,
Ausstechformen,
Haar- u. Drahtsiebe,
Schneeschläger,
Kuchenbleche,
Gebäckkasten,
Mörser etc. etc.

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Soeben erschien im Verlag der Hofbuchhandlung Friedr. Gutsch, Karlsruhe das Textbuch zu:

Der Mönch von Sandomir.

(Nach einer Novelle von Grillparzer.)

Oper in 3 Akten nebst einem Prolog und Epilog.

Dichtung von Franz Karel.
Musik von Alfred Lorenz.

Preis 80 Pf. (Die Oper wird noch im Laufe dieser Spielzeit an der Karlsruher Hofbühne ihre Erstaufführung erleben.)

[5]

Ein schönes Gesicht

ist die beste Empfehlungskarte. Wo die Natur dieses versagt, wird über Nacht durch Gebrauch von **Bernhardts Rosenmilch** das Gesicht und die Hände weich und zart in jugendlicher Frische. Beseitigt Leberflecke, Mitesser, Gesichtsröthe und Sommersprossen, sowie alle Unreinheiten des Gesichts und der Hände.

à Glas Mk. 1.50.

Brennessel-Kopf-Wasser und Birken-Kopf-Wasser

von **L. N. Bernhardt** Braunschweig ist das allerbeste Haarwasser der Neuzeit. Die Kraft dieser Essenzen haben geradezu überraschenden Erfolg für das Wachstum der Haare und kräftigt die Kopfhautporen, so daß sich kein Schimm und Schuppen wieder bildet.

à Glas 75 Pfg., Mk. 1.50, 2.50.

Französische Haarfarbe

von Jean Rabot in Paris.

Greise und rote Haare sofort braun und schwarz unvergänglich echt zu färben, wird jedermann ersucht, dieses neue gift- und bleifreie Haarfärbemittel in Anwendung zu bringen, da einmaliges Färben die Haare für immer echt färbt.

à Karton Mk. 2.50.

Lockenwasser

gibt jedem Haar unverwundliche Locken und Wellenkrause.

à Glas Mk. 1.— und 60 Pfg.

Enthaarungs-Pomade

entfernt binnen 10 Minuten jeden lästigen Haarwuchs des Gesichts und der Arme gefahr- und schmerzlos.

à Glas Mk. 1.50.

Schwache Augen

werden nach dem Gebrauch des **Tiroler Enzian-Brantweins** sehr gestärkt.

à Glas Mk. 1.50 und 2.50.

Derselbe ist zugleich haarstärkendes Kopf- und antiseptisches Mundwasser. Gebrauchsanweisung gratis.

Rp. Ein Destillat von Enzianwurzel und Enzian-Blüten.

Verkaufsstellen bei:

Jul. Dehn Nachfolger,

Inh.: Karl Nott, Drogerie, Karlsruhe i. B.

Hermann Bieler, Friseur,

Kaiserstraße 223. 6.1.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben u. Luise Hartdegen.

Vierte durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandl.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden Mk. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.
empfehle grosse Auswahl
Manschetten-Knöpfe
Moderne Neuheiten.

Dienstweisung
für die
Bezirksgeometer
Amtliche Ausgabe
vom 15. Oktober 1903
Preis geb. Mk. 4.—
im unterzeichneten Verlage erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen.
C. F. Müller'sche Hofbuchhdlg.
Karlsruhe.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.
A. h. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893
WIENER MODE
mit der Unterhaltungsbeilage
„Im Boudoir.“
Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebilbern, über 2800 Abbildungen,
24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen.
Fremdsprachige Ausgaben in den meisten Ländern Europas.
Gratisbeilagen:
„Wiener Kinder-Mode“ mit dem Beiblatt:
„Für die Kinderstube“.
Monatlich ein reich illustriertes Heft.
Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.
Vierteljährlich Mk. 2.80.
Schnitte nach Maß.
Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloste Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird. Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen und von der „Wiener Mode“ Wien, Wienstraße.
In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener Mode“ erhältlich.

In allen Buchhandlungen ist zu haben die amtliche Ausgabe des

Kurs-Buch

für die

Grossh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen,
Hohenzollern und der Schweiz,
sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kurjen für Baden und Hohenzollern,
nebst Dampfboot-Kurjen.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Grossh. Bad.
Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer
Eisenbahnkarte von Baden
und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Winterdienst 1906/07. Ausgabe vom 5. Oktober 1906.

Preis 50 Pfennig.

Der Verlag: C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Freunde der Kunst und Literatur,
des Theaters, des Sports

abonnieren nur:

MODERNE KUNST

illustrierte Zeitschrift mit Kunstbeilagen.

Der neueste Jahrgang bringt

Künstlerisch vollendete Kunstblätter =
in farbiger und in schwarzer Ausführung
nach den Meisterwerken erster Künstler.

Erste Romane, Novellen, Gedichte =
der besten lebenden Schriftsteller. **

Geistvolle Aufsätze =
über Kunst, Theater, Musik, Kunst-
gewerbe, Sport etc.

Grossartige Ausstattung
Gediegener Inhalt

machen „Moderne Kunst“ zum

Lieblingsblatt der vornehmen Welt.

Die Extra- und Künstler-Nummer, darunter
Weihnachts- und Frühlings-Nummer, sind
Glanzleistungen auf dem Gebiete des
heutigen Zeitschriftenwesens.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung und Postanstalt.

RICH. BONG, KUNTSVERLAG, Berlin W. 57.

Hand- und Hilfsbuch für den praktischen Metallarbeiter. Lehrbuch zum Selbstunterricht in der gesamten Metallverarbeitung für den Praktiker. Nebst den zugehörigen Hilfswissenschaften. Mit 30 Tafeln und etwa 800 Abbildungen. Zweite, vollständig neu bearbeitete Auflage. Von **H. Schubert**. Das Werk erscheint in 30 Heften zu 50 Pf. Bisher 15 Hefte ausgegeben. (A. Hartleben's Verlag in Wien und Leipzig.)

Das reich illustrierte **Hand- und Hilfsbuch für Metallarbeiter** von **H. Schubert**, das demnächst in zweiter, vollständig umgearbeiteter Auflage erscheint, wird vorerst in Lieferungen — es liegen bereits 15 vor — zu 50 Pf. ausgegeben.

Die Reichhaltigkeit des Werkes deutet die Inhaltsangabe an:

Die Metalle und Metallegierungen. — Gießen und Galvanoplastik. — Bearbeitung der Metalle auf Grund der Dehnbarkeit und der Teilbarkeit. — Verbindung der Metallstücke. — Arbeiten zur Verschönerung der Metalloberfläche. — Die Hilfswissenschaften. — Tabellen.

In Schubert's Werk ist das Gesamtgebiet der Metallverarbeitung von der Verhüttung der Erze und der Formgebung durch Gießen an bis zu der Vollendungsarbeit in einer für den Praktiker äußerst klaren und verständlichen Weise behandelt.

Von russischer Genremalerei bringen die drei Meisterholzschnitte des soeben zur Ausgabe gelangten **Heft 6** der „**Moderne Kunst**“ (Verlag von Rich. Bong, Berlin W. 57, Preis des Heftes 60 Pf.) sehr beachtliche Proben. Julius Norden begleitet diese Bilder mit einigen wertvollen kunsthistorischen Angaben, die diesen Bildern von W. G. Perow, B. J. Jakobi, G. von Uraub ihren Platz in der Entwicklung der Kunst in Rußland anweisen. Neben diesen russischen Bildern interessieren auch die französischen Genres- und Marinemaler wie F. Lattaigne und G. H. Aubain, die ergreifende Episoden aus dem Leben der Seeleute temperamentvoll schildern. Helene Bichler-Felsing hat diesen Bildern eine packende Skizze „Herbststurm“ gewidmet.

Standesbuch-Auszüge.

Cheaufgebote:

27. Nov. Robert Bohner von Sulach, Heizer allda, mit Rosa Riedinger von Rheinsheim.
27. „ Heinrich Lenz von Bruchsal, Sergeant und Zahmeister-Apirant hier, mit Johanna Schork von Bauschlott.
27. „ Eugen Schiele von Radoisjell, Bäcker hier, mit Anna Schelling von Freiburg.
27. „ Wilhelm Rihm von Heidelberg, Mechaniker hier, mit Emma Heidinger von hier.

Geschlichungen:

27. Nov. Philipp Schmitt von Schwezingen, Bautechniker allda, mit Mina Burkart von hier.
27. „ Georg Fuchs von Oberkollbach, Küfer hier, mit Lina Ziegler von Berwangen.
27. „ Johann Bühl von Altschhausen, Bäcker hier, mit Luise Pfeiffer von Herrenalb.
27. „ Georg Kiefer von Durbach, Lokomotivheizer hier, mit Emerentia Hartmann von Distelhausen.
27. „ Hugo Parizet von Morchensheim, Schuhmacher hier, mit Christine Mehger, Witwe, von Möffingen.
27. „ Josef Sailer von München, Kunstmalers allda, mit Anna Uehlein von Buchen.

Geburten:

19. Nov. Hans Josef, Vater Josef Zimmer, Bahnarbeiter.
24. „ Georg Friedrich, Vater Georg Lochner, Schuhmann.
25. „ Magdalena Mathilde, Vater Otto Zimmermann, Architekt.
25. „ Franziska Elisabeth Melanie, Vater Alfred Renner, Reisender.
25. „ Elisabeth, Vater David Küster, Fabrikarbeiter.
26. „ Wilhelmine Marie Katharine, Vater Hermann Hahn, Mechaniker.

Todesfälle:

26. Nov. Dorothea Lepp, Dienstmädchen, ledig, alt 61 Jahre.
26. „ Anna Langenbach, alt 57 Jahre, Ehefrau des Kulturmeisters Franz Langenbach.
26. „ Karl, alt 2 Monate 14 Tage, Vater August Noe, Postbote.
26. „ Max Blache, Soldat, ledig, alt 22 Jahre.
27. „ Helene, alt 1 Jahr 3 Monate 6 Tage, Vater Gustav Ostermeier, Schlosser.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Mittwoch, den 28. November 1906.

- 1/2 1 Uhr, Ferdinand Battchuer, Dr. Geheimer Rat, wird nach Wehringen verbracht (Kriegstraße 60 II).
1/2 10 Uhr, Heinrich Wagner, Gärtner (Schützenstraße 9 V).
3 Uhr, Anna Marie Langenbach, Ehefrau des Kulturmeisters (Sofienstraße 72 II).
1/4 4 Uhr, Max Blache, Soldat (Garnisonlazarett).

Tagesordnung

des Grossh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer IV.

Donnerstag, den 29. November, vormittags 9 Uhr:

- Hermann Tremmer, Tagelöhner von Wieblingen, und Ferdinand Baier, Maurer von Forst, wegen Diebstahls.
- Josef Hörig, Landwirt von Bishweier, wegen Körperverletzung.
- Emil Franz Franke von Corstewitz, wegen Bettels.
- Karl Friedrich Merkle von Eutingen, wegen Beleidigung.
- Gottlob Boffert, Werkmeister von Stuttgart, wegen Beleidigung.

Tagesordnung

des Grossh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

Freitag, den 30. November, vormittags 9 Uhr:

- Karl Reiningger Ehefrau, Luise geb. Straub von Ehrstadt, wegen schweren Diebstahls.
- Adolf Dietrich, Schlosser von Ruppurr, wegen Diebstahls i. R. und Bettels.
- Karl Frey, Tagelöhners Eheleute in Karlsruhe, wegen Urkundenfälschung.
- Bernhard Gihler, Küfer von Unterharmersbach, wegen Körperverletzung.
- Wilhelm Genthner, Tagelöhner von Comweiler, wegen Unterschlagung.
- Wilhelm Friedrich Baehr, Friseur von Lichtental, wegen Bedrohung und Körperverletzung.
- Richard Appel, Schreiner von Distelhausen, wegen Betrugs.

Telegraphische Kursberichte.

27. November 1906.

Kuba, die Königin der Antillen, von jeher eines der hauptsächlichsten Streitobjekte der hohen Politik in der Neuen Welt und erst jüngst wieder der Gegenstand unheilvoller Wirren, die wahrscheinlich den Anfang von Ende der staatlichen Selbständigkeit der Insel bedeuten werden, schildert der vielgeleitete Schriftsteller und Ingenieur H. Heiland in einem instruktiven, reich illustrierten Aufsatz, der in dem neuesten (7. Hefte) der beliebten Familienzeitschrift „Für Alle Welt“ (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57. — Preis des Vierteljahrshefts 40 Pf.) zu lesen ist.

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik. Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Prof. Dr. Fr. H. Umlauf. XXIX. Jahrgang 1906/1907. H. Hartleben's Verlag in Wien, jährlich 12 Hefte zu 1 M. 15 Pf. Pränumeration inkl. Franko-Zufendung 13 M. 50 Pf. Heft 3.

Obwohl jedes Heft der Zeitschrift „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“ reich illustriert erscheint und mit vorzüglichen Karten ausgestattet ist, macht sie doch ihr niedriger Bezugspreis jedermann zugänglich.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Mittwoch, den 28. November.
 10 Uhr: Großh. Güterverwaltung, Gänse-Versteigerung in der Eilguthalle.
 2 Uhr: S. Fischmann, Auktionator, Fahrnis-Versteigerung im Auktionslokal Bahringersstraße 29.
 2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
 2 Uhr: Liede, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus dem betr. Inseraten erfahren.)
Mittwoch, den 28. November:
Apollo-Theater. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
Solofficum. Vorstellung. abends 8 Uhr.
Gewerbeverein Karlsruhe. Monatsversammlung im Saale III der Brauerei Schrempf, abends 7/9 Uhr.
Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 7/8 bis 7/9 Uhr. Alte Herrenriege, Zentralturnhalle, abends 7/9 bis 10 Uhr.
Musiksal von S. Schweisgut. Erbrümmenstraße 4. Mignon-Konzert. Anfang 6 1/2 Uhr. Ende 7 1/2 Uhr.
Vortrag von Mr. J. Pressigny über J. J. Rousseau in der Höheren Mädchenschule, Sofienstr. 14, abends von 5—6 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 27. November früh:
 Lugano wolkenlos 5°, Biarritz bedeckt 12°, Nizza wolkenlos 12°, Triest wolkenlos 12°, Florenz wolkenlos 5°, Rom wolkenlos 7°, Cagliari wolkenlos 11°, Brindisi wolkenlos 15°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 27. November 1906.
 Während sich der hohe Druck seit gestern ganz auf den Atlantischen Ozean zurückgezogen hat, hat die Depression über dem Nordosten Europas, der ein Tiefminimum über der Ostsee voranlagert ist, ihren Wirkungsbereich bis zum Fuß der Alpen herab ausgedehnt. Bei vielfach lebhaften westlichen Winden ist deshalb das Wetter in Deutschland meist trüb, regnerisch und rau. Eine wesentliche Veränderung ist zunächst nicht zu erwarten.

(Z. B. f. M. u. H.) **Schneebeobachtungen.**
 Nachdem sich schon in der Nacht vom 15. auf 16. November im hohen Schwarzwald vorübergehend eine Schneedecke gebildet hatte, hat es dort in der Nacht vom 18. auf 19. etwas ergiebiger geschneit. Bis gegen Ende der verfloßenen Woche ist der Schnee von den meisten Beobachtungsstellen wieder verschwunden; am Morgen des 24. November (Samstag) sind beim Feldberger Hof noch 30 (vorher 60), in Bernau 5 (19), in Todtnauberg 5 (60), in Heubronn 2 (18), in Titisee 2 (18 cm) gelegen.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

November.	Barometer mm	Therm. in C.	Abf. Reucht. in Pro.	Reucht. in Pro.	Wind	Himmel
26. Nov. 9 u.	761,7	4,8	6,0	97	SB.	bedeckt
27. Nov. 7 u.	755,5	3,1	5,5	96	"	"
27. Mitt. 2 u.	751,2	5,1	6,1	94	"	"

Höchste Temperatur am 26. Nov.: 6,7; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 2,8. Niederschlagsmenge des 26.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 27. Nov. früh:
 Schutterinsel 109, Stillstand, Rehl 158, gefallen 1, Maxau 287, gefallen 5, Mannheim 208, gefallen 11 cm.

New-York.

Atohis-Topoka	101 3/8
Canada Pacific	181 1/2
Chicago Milw.	170 3/4
Denver	85
Louisv. Nashv.	144 3/4
New-York Erie	44
Central	128 3/4
North. Pacific	75 1/4
Southern Pacific	94
Silber	70
Steel Comm.	47 1/8
Prefer.	104 3/8

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	686
Staatsbahn	677
Lombarden	176,75
Marknoten	117,60
Ungar. Goldrente	114,05
Kronenrente	95,45
Oesterr. Papierrente	99,10
Silberrente	99,10
Länderbank	445,50
Goldagio	—

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Debeers	21 3/8
Chartered	1 5/8
Goldfield	3 5/8
Randmines	5 7/8
Eastrand	3 7/8
Chicago Milw.	186 1/2
Denver Prefer.	88
Atohis. Prefer.	105 1/2
Louisv. Nashv.	149 1/2
Union Pacific	192 5/8
Atohis. Comm.	104 1/2
Steel Comm.	48 3/4
Prefer.	107 3/4

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	102,20
3 1/2% abgest.	97,50
3 1/2% i. Mark	97,40
3 1/2% 1892/94	97,40
3 1/2% 1900	97,40
3 1/2% 1902	—
3 1/2% 1904	97,45
3% 1896	—
4% Griechen	—
5% Argentinier abg.	100
5% Chinesen 1896	101,20
4 1/2% 1898	96,50
5% Mexicaner	—
5% I.—III.	99,80
3% " "	67,40
4% Russen v. 1902	78,10
4 1/2% Russ. Anl. 1905	90,15
Türkenlose	145,80
Türken 1903	94,40
Comm.-Disconto-Bank	119,80
Bad. Zuckerfabrik	114
Gritzner	224,75
Karlsru. Maschinenfabr.	216
Edison	214,90
Schuckert	123,25
Nordd. Lloyd	129,30
Packetfahrt	157,30

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	215,50
Berliner Handelsges.	172
Deutsche Bank	240
Disconto-Commandit	184,20
Dresdener Bank	157,10
Baltimore u. Ohioshares	121
Bochumer	240,20
Dortmunder C.	83
Laurahütte	244,20
Gelsenkirchener	223,50
Harpener	213,60
Hibernia	—

Tendenz: abgeschwächt.

Paris (Schluss).

3% Rente	—
4% Italiener	—

Berlin (Anfang).

Kreditactien	214,60
Disconto-Commandit	183,20
Deutsche Bank	—
Dresdener Bank	156,10
Berliner Handelsges.	171,20
Darmstädter Bank	183,30
Comm.-Disconto-Bank	120
Bochumer	240,40
Laurahütte	—
Harpener	214,10
Dortmunder C.	83
Baltimore u. Ohioshares	120,60

Tendenz: fest u. ruhig.

Paris (Anfang).

3% Rente	95,90
4% Italiener	—
4% Spanier	95,20
Türken (unifiz.)	94,62
Türkenlose	151
Ottoman	682
Rio Tinto	1932

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	214,50
Disconto-Commandit	183,10
Dresdener Bank	156
Staatsbahn	144,20
Lombarden	32
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: fest.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	—
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	—
3% v. 1886	—
3% v. 1889	—
3% v. 1896	—
3% v. 1897	87,50 M. u. G.

Frankfurt (Mittags-Börse).

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	101,50
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	100,10
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.	94,50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1892 unkündbar bis 1904	94,50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	96

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	214,60
Disconto-Commandit	183,25
Deutsche Bank	239,10
Dresdener Bank	156,10
Staatsbahn	144,10
Lombarden	35

Tendenz: fest.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	98
3 1/2% " "	86,40 M. u. G.
3 1/2% Preuss. Consols	98
3% " "	86,30 M.
4% Baden	102,50 M.
3 1/2% Baden abg.	97,10 M.
3 1/2% bad. Anleihe 1904	97,30 M.
Kreditactien	214,60

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169,08
London	204,85
Paris	81,15
Wien	84,975
Italien	81,238
Antw.-Brüssel	80,938
Privatdiscont.	5 1/4
Napoleons	16,28
3% Reichs-Anleihe	86,25
3 1/2% " "	97,95
3 1/2% Preussen	98,05
5% Italiener	102,95
4 1/2% Portugiesen	69,50
4% innere Russen	76,80
4% Serben	82,50
4% Spanier	95,70
Oesterr. Goldrente	99,90
Silberrente	100,25
Ungar. Goldrente	95,95
Kronenrente	95,40
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	98
Disconto-Commandit	183,20
Darmstädter Bank	188,60
Schaaffh. Bank	156,35
Deutsche	239,10
Dresdener	156,10
Badische	184,25
Rhein. Kreditbank	143
Hypoth.-Bank	196
Pfälz. Hypoth.-Bank	196,50
Länderbank	113
Wiener Bankv.	141,80
Bank Ottoman	185,60
Harpener	214,50
Gelsenkirchener	223,50
Laurahütte	245
Bochumer	240,20
Spinnerei Ettlingen	102,20 M.

Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Disconto-Commandit	183,50
Dresdener Bank	156,40
Nationalbank	130,20
Comm.-Disconto-Bank	120,20
Staatsbahn	144,50
Bochumer	240,20
Dortmunder C.	83
Laurahütte	244,50
Gelsenkirchener	223,70
Harpener	213,50
Hörder Bergw.-Actien	208,20
Dynamit	170,40
Canada	183,80
Allg. Elektr.-Gesellsch.	215,20
Südd. Immo.-Act.-G.	110
Schuckert	122,30
Westeregeln	230,50
Köln-Rottweil	271,10
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	295,70
Gritzner	224,10
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	96,75
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	—
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	96
4 1/2% Russ. Anl. 1905	90,20
4 1/2% Japaner	93,80
Privatdiscont.	5 1/4

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	215,40
Disconto-Commandit	184,50
Dresdener Bank	157
Deutsche Bank	240
Staatsbahn	144,80
Lombarden	34,90
Bochumer	240,50
Gelsenkirchener	223,50
Harpener	214
Laurahütte	244,75
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: fest.



F. Wolff & Sohn's
Feine Saison-Parfumerien
 hochfeine Qualität in feiner Ausstattung
„Clymene“ = „Begonia“
„Mirabilis“ (Wunderblume)
 Taschentuch-Parfum im Einzel-Etui
 Riech-Kissen (Sachet) in Papier-Umschlag
 Extrafeine Toilette-Seife in Schachteln mit 3 Stück
 Toilette-Puder weiss — rosa — gelblich —
 Kopf-Waschwasser (Lotion)
 Elegante Geschenk-Kassetten.



Vorrätig bei
Grossherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfumerie
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer
 Parfumerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

Rabatt-Spar-Verein. Wie aus dem Inseraten-
 teil hervorgeht, veranstaltet der Rabatt-Spar-Verein
 Anfang Januar 1907 eine erste Verteilung aus
 Zinsüberschüssen an die Besitzer von Gutscheinen

Kurd Lahtwig. Was ist Kultur? Ein
 Vortrag. Verlag von B. Glischer Nachfolger
 in Leipzig. 64 S. Der Vortrag erschließt in
 übersichtlicher Weise, durch anschauliche Beispiele er-
 läuternd, den Blick in die tiefen Zusammenhänge
 kultureller Entwicklung und ihrer Ziele.

Fremde

übernachteten vom 26. bis 27. November.

Alte Post. Meus, Kfm. v. Biesla. Kleitz, Gendarm
 m. Frau v. Heiligenberg. Jansen, Kfm. v. Remscheid.
 Müller, Kfm. v. Lahr.

Bayerischer Hof. Hartmann, Schlosser v. Ber-
 wangen. Bürlin, Mont. v. Marbach. Fr. Ketterer,
 Priv. v. Moos.

Brattwurfiglöckle. Adermann, Kfm. v. Riegel.
 Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Oppenheimer, Kfm.,
 u. Günther, Maler v. Frankfurt. Wehrle, Bildhauer v.
 München. Benzel, Kfm. v. Nürnberg. Lohnstein, Kfm.
 v. Heilbronn.

Darmstädter Hof. Schmalz, Kaufm. v. Bingen.
 Fr. Fuhrer, Priv. v. Baden. Levy, Kfm. v. Straßburg.

Drei Könige. Gantner, Kfm. v. Bern. Zimmer-
 mann, Beamter v. Schwyzingen. Blöcher, Kaufm. v.
 Mannheim. Thamaßetti, Bäcker v. Ludwigsburg.

Erbprinz. Nieße, Major v. Berlin. Martin, Ing.
 v. Stockholm. Benschmann, Priv. v. London. Eppstein,
 Kaufm. v. München. Eod, Grubenbes. v. Martens.
 Gaffel, Ballner, Kaufmann, Schlesinger, Jacobi, Kf.,
 Maurer, Beamter m. Frau, u. Maurer, Referendar von
 Frankfurt. Lieberts, Kaufm. v. Mannheim. Heymann,
 Wagner u. Fränkel, Kf. v. Berlin. Arnold, Kfm. v.
 Lüdenscheidt. Zimmermann, Kaufm. v. Leipzig. Schill,
 Fabr. v. Pforzheim. Schlager, Kaufm. v. Stuttgart.

Friedrichshof. Damm, Kaufm. v. Annweiler.
 Schmidt, Kfm. v. Offenburg. Bachhaus, Kaufm. von
 Straßburg. Conrad, Kfm. v. Geln. König, Kfm. v.
 Mainz. Sinner, Privat. v. Schw. Hall. Wolfowitsch,
 Ing. v. Charlottenburg. Bregel, Kfm. v. Berlin. Knip-
 ping, Kfm. v. Leipzig. Böhringer, Kfm. v. Stuttgart.
 Bauer, Kfm. v. Göppingen.

Geiß. Petrusky, Kaufm. v. Würzburg. Sohner,
 Kaufm. v. Wolfach. Burckhardt, Kaufm. v. Stuttgart.
 Kaiser, Kfm. v. Grefeld. Mayer, Kfm. v. Birnmasens.
 Hoch, Kaufm. v. Steinbach. Vols, Kfm. v. Würzburg.
 Jannen u. Dierling, Kf. v. München. Münster, Kfm.
 v. Darmstadt. Jacoby, Kfm. v. Nürnberg. Effenberger,
 Kfm. v. Frankfurt. Waldeck, Kfm. v. München. Waldeck,
 Kfm. v. Leipzig. Baitisch, Kfm. v. Erfurt. Schommer,
 Kfm. v. Hamburg. Schoenenberger, Kaufm. v. Haslach.
 Junlers, Kaufm. v. Rheyt. Dertel, Kfm. v. Bamberg.
 Berd, Kfm. v. Alsfeld. Raub, Kaufm. v. Straßburg.
 Kugel, Zahlmeister v. Mülhausen. Böcken, Kaufm. v.
 Harburg. Winne, Kfm. v. Erfurt. Hg, Kaufm. v.
 Leipzig. Scharff, Kaufm. v. Urach. Köhrig, Kaufm. v.
 Leipzig. Deeg, Kfm. v. Heilbronn. Kleinagel, Kfm.
 v. Geln. Kleuen, Kaufm. v. Freiburg. Susemihl,
 Kaufm. v. Düsseldorf.

Goldener Adler. Nonnin, Stud. v. Beziers.
 Feger, Kfm. v. Zabern. Kasseneter, Kfm. v. Straßburg.

Goldener Karpfen. Kaufmann, Kfm. v. Speyer.
 Fr. Jirpe, Priv. v. Gausbach. Strich-Chapell, Kunst-
 maler v. München. Keidel, Ing. v. Wallfellen.

Goldene Traube. Maier, Kaufm. v. Tuttlingen.
 Vogt, Baubeamter v. Homburg. Frau Hed v. Frankfurt.
 Klog, Aktuar v. Straßburg. Scharfmacher, Kaufm. v.
 Ludwigsbafen.

Grüner Hof. Scheidler u. Barth, Ing. v. Straß-
 burg. Frau Dr. Schellong v. Königsberg. Schäfer,
 Mars, Hans, Heinemann, Kf., u. Baitisch, Ingen. von
 Frankfurt. Fr. Steinhauer u. Fr. Bulteder, Priv. v.

Stuttgart. Bader, Artist v. Dresden. Flemming, Kfm.,
 u. Nielsen, Ing. v. Berlin. Rauch, Oberkt. v. Zabern.
 Grassel, Kfm. v. München. Fißler, Kaufm. v. Elber-
 feld. Bollmer, Kfm. v. M. Stadbach.

Hotel Germania. Frhr. v. Dalwig, Oberst a. D.
 m. Frau, u. Jacobthal, Kfm. v. Berlin. Baron von
 Stolneff, Rentner v. Moskau. Gräfin de Witzy m.
 Fam. v. Paris. Gräfin v. Gallenberg v. Wien. Baronin
 v. Brenner v. Wien. Wagner, Komponist v. Bayreuth.
 Dr. Hofmann, Arzt m. Frau v. Darmstadt. Grünfeld,
 Priv. m. Tochter v. Frankfurt. Portius, Priv. m. Frau
 v. Amsterdam. Schneider, Ing. v. Bamberg. Sommer,
 Kfm. v. Freising. Pfister, Kfm. v. Mannheim. Gold-
 schmidt, Privat. v. Paris. Schleiderer, Priv. m. Frau
 v. Heidelberg. Ringwald, Priv. v. Freiburg. Weil,
 Priv. v. Jülich.

Hotel Grasse. Eßan, Heymann, Marcus, Conrad,
 Butterweh u. Beller, Kf. v. Berlin. Bing, Windmüller,
 Mayr, Kap, Schaller, Ludwig u. Carlebach, Kauf. v.
 Frankfurt. Dr. Schmidt, Geh. Hofrat, u. Dr. Merfel,
 Prof. v. Freiburg. Lamberg u. Falter, Kf. v. München.
 Hecht u. Odenstein, Kf. v. Nürnberg. Honsel, Kfm.
 von Reichenau. Bloch u. Epstein, Kf. v. Geln. Fr.
 Redde, Privat. von Rom. Aiston, Priv. v. London.
 Frhr. v. Langemann, Offizier v. Colmar. Wolff u.
 Dellers, Kauf. v. Hamburg. Jeos, Kaufm. v. Lahr.
 Hertel, Kaufm. v. Roermond. Engelhorn, Hauptm. v.
 Hagenau. Rühner, Fabr. Dir. v. Dresden. Richter,
 Fabr. von Leipzig. Tiefen u. Mohr, Kf. v. Hamburg.
 Kap, Kfm. v. Mülhausen. Fiesch, Kfm. v. Frankenthal.
 Boot, Kfm. v. Leeds. Kroh, Kfm. v. Düsseldorf.

Hotel Hohenzollern. Kugler, Apoth. v. Krauthelm.
 Wöning, Kfm. v. Barmen. Wellert, Kfm. v. Pforzheim.
 Bolle, Kauf. m. Fam. v. Berlin. Roman, Ing. v.
 Kirchheim.

Hotel Lion. Goldstein, Kaufm. v. Heidingsfeld.
 Loewengart, Kfm. v. Heringen. Gbstein, Kfm. v. Thann.
 Würzburger, Kfm. v. Mannheim. Heilbrunn, Kfm. v.
 Hofgeismar. Heß, Referend. v. Stuttgart. Schmitt,
 Kaufm. v. Frankfurt. Koch, Kfm. v. Mainz. Dreysfuß,
 Kfm. v. Mülhausen. Bollad, Kfm. v. Berlin.

Hotel Lux. Loure, Priv. m. Frau v. Paris. Schmidt
 u. Herz, Kauf. v. Mannheim. Pföst u. Blum, Kf. v.
 Stuttgart. Bailly, Amlauf u. Rosengart, Kauf. v.
 Frankfurt. Nothshild, Kaufm. v. Cannstatt. Burger,
 Kfm. v. Leuzkirch. Stammel, Kaufm. v. Ulm. Gold-
 stein u. Kemet, Kf. v. Berlin. Weil, Rechtsanw. v.
 Sinheim. Klein, Kaufm. v. Mainz. Finner, cand.
 Jur. v. Bül. Schindler, Kfm. v. Frankfurt. Gismann,
 Kfm. v. Dresden. Halle, Kfm., u. Wertheimer, Lehrer
 v. Hardheim. Fürst, Kaufm. v. Gaggenau. Müller,
 Kfm. v. Gaffel.

Hotel Monopol. Roe, Kaufm. v. Heidelberg.
 Weber, Metzger v. Nussbach. Friedländer, Kaufm. v.
 Halle. Zimmermann, Beamter v. Heidelberg. Meier,
 Gmaillier v. Dos. Stein, Kfm. m. Frau v. Berlin.
 Oppenheimer, Kaufm. v. Mez. Rosenfeld, Kaufm., u.
 Fr. Marx von Straßburg. Gahn, Kfm. v. Schwwege.
 Dreher, Kfm. v. Oberkirch. Weischedel, Ingen. v. Ulm.
 Schwellert, Priv. v. Heilbronn. Bernstein, Kaufm. von
 Mannheim.

Hotel National. Störzer, Kaufm. v. München.
 Kerßen, Menge, Wolter u. Garich, Kf. v. Berlin. Mayer,
 Kfm. v. Frankfurt. Levy, Kaufm. v. Grefeld. Fischer,
 Kaufm. v. Freiburg. Sprung, Kaufm. v. Duisburg.
 Ritter, Kaufm. v. Leipzig. Levy u. Kammerich, Kf. v.
 Geln. Köß, Kfm. v. Hanau. Heß, Kaufm. v. Mann-
 heim. Saalheimer, Kaufm. von Würzburg. Clausing,
 Kfm. v. München. Koch, Kaufm. v. Stuttgart. Spiess,
 Kfm. v. Mehlis. Kaufmann, Kfm. v. Mainz. Hüte-
 wohl, Kaufm. v. Straßburg. Rothfuß, Kfm. v. Lud-
 wigsbafen.

Hotel Rotwand. Krauthelm, Kaufm. v. Frankfurt.
 Schneider, Kfm. v. München. Sedel, Kaufm. v. Stutt-
 gart. Frau Vogel, Priv. v. Göttingen. Koch, Hoteller
 m. Frau v. Liebenzell.

Hotel Sonne. Lenthner, Kaufm. von Freiburg.
 Karcher, Kaufm. v. Pforzheim. Schneider, Ingen. von
 Frankfurt. Reumann, Kfm. v. Jülich. Duprasse, Kfm.
 v. München. Burger, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Tannhäuser. Wheatley, Privat. v. Mann-
 hester. Hönninger, Justizaktuar v. Wertheim. Chy-
 hardt, Kfm. v. Stuttgart. Löwe, Kaufm. v. Dresden.
 Wagner, Obering. v. Berlin. Frisch, Chem. v. Wien.
 Ketter, Fabr. v. Baden.

Hotel Victoria. Frhr. v. Imhoff, Priv. v. Berlin.
 v. Koneheim, Oberkt. v. Mülhausen. Troost, Oberk-
 leutn. v. Wiesbaden. v. Stülpnagel, Major v. Offen-
 burg. Carstens, Ing. v. Geln. Büschhof, Kaufm. von
 Neuf. Gallker, Kfm. v. Emmenbrück. Schett, Kaufm.
 m. Frau v. Wien. Berghelmer, Kaufm. v. Frankfurt.
 Steinmann, Kaufm. v. Bremen. Huber, Kaufm. v.
 Zürich. Nielen, Marine-Obermstr. v. Kiel. Laga, Priv.
 v. Berlin. Silberell, Priv. v. Ludwigsbafen. Wörner,
 Priv. v. Laubach. Zieher, Fabr. m. Frau v. Stuttgart.
 N. u. M. Mathis u. Fr. Mathis, Priv. v. Straßburg.
 Stelmbrecher, Ing., u. Sachs, Dir. v. Berlin. Maslo,
 Ing. v. Madrid. Wördehoff, Kfm. v. Geln. Langen-
 bed, Priv. m. Frau v. Elberfeld. Erp, Kfm. v. Stutt-
 gart. Kaufmann, Priv. a. Californien. Fr. Uribold,
 Priv. a. Canada. Dreifuß, Kfm. v. München. Lindau,
 Kaufm. v. Magdeburg.

König von Preußen. Prinz, Portier v. Lindau.
 Schurr, Obstdir. v. Kappelrodeck. Fr. Lauer, Priv.
 v. Ortenberg. Berner, Priv. v. Weiskirchen.

König von Württemberg. Bloch, Kaufm. v.
 Mannheim. Hoffler, Mehan. v. St. Georgen. Huber,
 Kfm. v. Tübingen. Beth, Steinhauer v. Mannheim.
 Kernbach, Kfm. v. Frankfurt. Wöhrbach, Arbeiter v.
 Mannheim. Langenstein, Friseur v. Weiskirch. Schneider,
 Bäcker v. Göttingen. Fellmann, Bäcker v. Neudenu.
 Abelein, Konditor v. Grefeldheim. Barth, Schriftsetzer v.
 Berlin. Ziegler, Gfend. Hfist. v. Bül.

Raffauer Hof. Reichmann, Kfm. v. Straßburg.
 Matzger, Kaufm. v. St. Gallen. Dufas, Kaufm. v.
 Salzburg. Kaufmann, Kaufm. v. Baden. Salomon,
 Kfm. v. Geln.

Rußbaum. Gerig, Kaufm. v. Freiburg. Traupel,
 Kfm. v. Bensheim. Fall, Kfm. v. Mitteinigen. Uß,
 Schneider v. München. Fra, Händler m. Fam. v. Karls-
 berg. Wilitrin, Wuf. v. Berlin. Wänger, Händler v.
 Konstanz. Fr. Zimmer, Priv. v. Sinheim. Grothaus,
 Konditor v. Oberhaugstatt.

Park-Hotel. Benz, Kfm. v. Mannheim. Arndt,
 Kfm. v. Augsburg. Trillich, Fabr. v. München. Köhrig,
 Kaufm. v. Offenbach. Bartsch, Kaufm. v. Straßburg.
 Zshunte, Kfm. v. Seutenroba. Steffens u. Braendle,
 Kf. v. Stuttgart. Simonin, Kaufm. v. Paris.

Prinz Max. Weimar, Ob-Geometer v. München.
 Hig, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Meier, Kaufm. v.
 Geln. Fischer, Kfm. v. Elberfeld. Baer, Kfm. v. Saar-
 gemünd. Pfaezger, Kfm. v. Stuttgart. Faller, Kfm. v.
 Offenburg.

Reichspost. Reimmüller, Gauleiter v. Stuttgart.
 Bomborf, Reij. v. Elberfeld. Leistner, Handelsmann v.
 Eilingen. Störzer, Schuhmacher v. Nagold. Schwarz-
 topf, Maurer v. Troffingen. Kaitinger, Portier von
 Gehren. Schuhmacher, Händler v. Sindlinghausen.

Rose. Wertheim, Assessor v. Frankfurt. Schmidt,
 Archit. v. Kaiserlautern. Eppel, Landwirt v. Limbach.

Notes Haus. Burkhard, Lehrer v. Pforzheim.
 Gelmeyer, Lehrer v. Tuttlingen. Wendt, Oberförster m.
 Frau v. Donaueschingen. Gtinger u. Elbie, Rechtskand.
 v. Freiburg.

Schloß-Hotel. Gaier, Pfarrer v. Dettigheim.
Schwarzer Adler. Donwert, Kaufm. v. Heiters-
 heim. Ochs, Kfm. v. Mannheim. Burtart, Kfm. von
 Stuttgart.

Wiener Hof. Komorowsky, Kaufm. v. Augsburg.
 Nöning, Kaufm. v. Oberlahnstein. Balzer, Kaufm. v.
 Andernach.